

Wir sind aktiv
und wir
freuen uns
– auf dich!

Info-Blatt

Mai – August 2/2020

Nr. 69

**IG·ALTER
OBWALDEN**



Beck

Berwert

125 Jahre
Backtradition

- Einheimisch und natürlich
- Bekömmlich und genussvoll
- Gut haltbar und lange frisch



Sie finden uns in Stalden, Wilen und Sarnen

Für Sie mit
Liebe zubereitet.

**Bruno's
Best**

Geniessen Sie unsere leckeren und frischen
Salatsaucen mit dem einzigartigen Geschmack.

Folgen Sie uns:
brunosbest.ch



Info - Blatt Mai – August 2/2020

INTERESSENGEMEINSCHAFT ALTER OBWALDEN

Liebe Vereinsmitglieder

Der Corona-Virus beherrscht beim Abfassen dieser Zeilen die Welt. Die Geschehnisse zeigen wie vernetzt und verletzlich unsere Systeme sind. Plötzlich wird uns bewusst, wie abhängig wir davon sind, was in weit entfernten Gebieten läuft oder stockt. Das gibt zu denken. Die Gesellschaft ist herausgefordert und insbesondere die ältere Generation. Solidarität und Nachbarschaftshilfe erhalten eine neue Bedeutung.

Als besonders gefährdete Personen gilt die ältere Generation – also wir von der IG Alter. So sind wir auf verschiedenste Art davon betroffen: Die Mitgliederversammlung musste verschoben werden, ob sie dann im Juni stattfindet wird sich zeigen; die erste Reise ins Chaplin-Museum ist abgesagt; ein neues Datum ist in diesem Info-Blatt ausgeschrieben. Bei der ersten Ausschreibung haben wir verschiedenste Reaktionen von Personen erhalten, die nicht berücksichtigt werden konnten: von Verständnis über Unverständnis bis Austrittsdrohungen. Es freut uns, wenn unser Angebot so gut ankommt. Das kann aber auch zur Folge haben, dass man nicht Alle berücksichtigen kann. Wir haben im Vorstand intensiv darüber beraten und gehofft mit dem kurzen Zeitfenster eine Lösung zu finden. Die Reaktionen zeigen, dass dies keine Lösung ist. Wir kehren zum alten System zurück. Wenn die Post die Info-Blätter nicht in allen Gemeinden gleichzeitig verteilt, führt das dazu, dass einzelne Gebiete bevorteilt sind. Das müssen wir akzeptieren. Auch haben wir geprüft, ob allenfalls ein zweiter Bus bestellt werden soll. Das hat auch seine Tücken: Platz im Kaffee und im Restaurant, doppelte Reiseführung. Somit müssen wir mit dem Bisherigen leben. Wir bitten um Verständnis, wenn es einmal nicht klappt!

Sie finden in dieser Ausgabe wieder neue Angebote. Auch diese Veranstaltungen und Ausflüge könnten wegen des Corona-Virus verschoben werden oder ausfallen. Wir werden versuchen, dies jeweils auch über die Obwaldner Zeitung, über aktuell und Amtsblatt falls notwendig mitzuteilen. Alle Informationen finden Sie auch auf unserer Webseite: www.ig-alter.ch. Rufen Sie sie regelmässig auf. Sie wird ständig aktualisiert. Sie finden dort auch weitere Informationen und Berichte mit Fotos über Veranstaltungen und Ausflüge.

Ich wünsche allen Mitgliedern eine virusfreie Zeit und gute Gesundheit!

Kurt Bucher, Präsident

Impressum

Herausgeber:
Interessengemeinschaft
IG Alter Obwalden

Jahresbeitrag:
Einzelmitglied Fr. 20.–
Paare Fr. 30.–
OKB: 60-9-9 / Kto 01-30-031717.07
IBAN CH38 0078 0013 0031 7170 7

Verlag und Redaktion:
Info-Blatt IG ALTER OW
Irmgard Wölki
Käppelimmattstr. 9, 6052 Hergiswil
Tel. 079 388 89 81
E-Mail: l.woelki@bluewin.ch

Auflage:
600, 21. Jahrgang Nr. 69

Präsident:
Kurt Bucher
Giglenstrasse 3
6060 Sarnen
Tel. 041 660 35 57

E-Mail:
kontakt@ig-alter.ch

Veranstungskalender Mai – August 2020

27. Mai 2020	Frühlingsfahrt an den Lac Lemman
3. Juni 2020	Mitgliederversammlung Hotel Metzgern, Sarnen
18. Juni 2020	Informationveranstaltung QR-Rechnung
Vorankündigung	
29. September 2020	Ausflug ins Tessin
4. November 2020	Konzert Seniorenorchester Aula Cher, Sarnen

Neues Coronavirus

Aktualisiert am 11.3.2020

SO SCHÜTZEN WIR UNS.



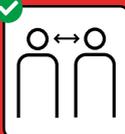
Gründlich
Hände waschen.



Hände schütteln
vermeiden.



In Taschentuch
oder Armbeuge
husten und niesen.



Abstand halten.



Bei Fieber und
Husten zu Hause
bleiben.



Nur nach
telefonischer
Anmeldung in
Arztpraxis oder
Notfallstation.

AV 13.03.20

www.bag-coronavirus.ch



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Swiss Confederation

Bundesamt für Gesundheit BAG
Office fédéral de la santé publique OFSP
Ufficio federale della sanità pubblica UFSP
Uffizi federal da sanadad publica UFSP



Scann für translationen

RABE
— 1920 —



➔ EINZIGARTIG!

MODE WINDLIN

STEHT IHNEN GUT

Dorfplatz 12, 6060 Sarnen, Fon 041 660 29 44

COIFFURE HALBTAX-ABO FÜR SENIOREN

Mit dem Fanger Coiffure Halbtax-Abo erhalten Sie 1 Jahr lang jeden Donnerstag alle Leistungen zum halben Preis.

Kaufen Sie jetzt Ihr Halbtax-Abo
(Damen Fr. 99.-, Herren Fr. 39.-).

Gültig für Senioren ab dem 63. Altersjahr.
Von diesem Angebot ausgeschlossen sind Haarverlängerungen,
Gutscheine, Gold-Card und Verkaufsprodukte.



Fanger
COIFFURE FÜR SIE UND IHN

SARNEN 041 660 84 84 | ALPNACH 041 670 33 70

Etwas können auch wir nicht versichern.
Das Vertrauen, das Sie uns schenken.

Generalagentur

Obwalden und Nidwalden
mobiliar.ch

Bahnhofplatz 4

6061 Sarnen
T 041 666 53 53

die Mobiliar

00540

BÜCHER DILLIER

Telefon 041 660 11 88

HAUS **GASSER** HOBBY

Hauptsitz Sachseln, Brünigstrasse 105 • 041 660 14 13 • www.haushalt-gasser.ch

AIOLA
caffetteria e Ristorante



**Geniessen Sie mit Ihren Liebsten
unsere mediterrane Gastgeberkunst.**

AIOLA | Brünigstr. 158 | 6060 Sarnen | 041 660 15 15 | täglich geöffnet | www.aiola.ch



EINLADUNG ZUR VERSCHOBENEN MITGLIEDERVERSAMMLUNG 2020

Mittwoch, 3. Juni 2020
14.00 Uhr, Hotel Metzgern, Sarnen

TRAKTANDEN:

1. Begrüssung und Wahl der Stimmzähler
2. Genehmigung des Protokolls der Mitgliederversammlung vom 26. März 2019
3. Jahresbericht des Präsidenten
4. Jahresrechnung und Revisorenbericht
5. Wahlen:
 - a) Vorstand
Bestätigungswahlen auf 2 Jahre, im Austritt und wiederwählbar
Werner Röthlin, Kurt Bucher, Karl Fischer, Irmgard Wölki
 - b) des Präsidenten
im Austritt und wiederwählbar Kurt Bucher
 - c) Neuwahl
Antrag des Vorstands auf Wahl von Ursula Wyss, Sarnen
6. Tätigkeitsprogramm 2020
7. Festsetzung des Jahresbeitrages für 2021
8. Anträge von den Mitgliedern
9. Verschiedenes und Abschluss

Kaffee und Kuchen

Allfällige Anträge an die Mitgliederversammlung sind bis spätestens 23. Mai 2020 dem Präsidenten Kurt Bucher, Giglenstrasse 3, 6060 Sarnen, kontakt@ig-alter.ch einzureichen.

Sarnen im Februar 2020

Vorstand IG ALTER Obwalden

Die Versammlung wird musikalisch vom Schwander Chörli umrahmt!

Je nach Corona-Lage müssen wir uns vorbehalten, die Mitgliederversammlung abzusagen!

Das frei verfügbare Einkommen älterer Menschen in der Schweiz

Eine Studie der Fachhochschule Nordwestschweiz berechnete für unterschiedliche Betreuungs- und Pflegesituationen bei unterschiedlichen Einkommen und Vermögen für alle Kantonshauptorte jene Mittel, die den Personen nach Abzug von obligatorischen Ausgaben für die gesamte Alltags- und Freizeitgestaltung verbleiben. Es zeigte sich, dass die finanzielle Situation stark vom Wohnort abhängt und insbesondere der Mittelstand viel zu tragen hat, während bei schwächeren Einkommen und Vermögen die Sozialtransfers mehr übrig lassen.

9 Stiftungen haben bei der Fachhochschule Nordwestschweiz eine Studie zur finanziellen Situation älterer Menschen in Auftrag gegeben. Ausgehend von einer doppelten Alterung: immer mehr Menschen kommen ins Rentenalter und die Lebenserwartung steigt kontinuierlich, benötigen ältere Personen zunehmend finanzielle Unterstützung. Die Studie untersucht, was den Rentnerhaushalten in allen Kantonshauptorten mit unterschiedlichen Einkommensklassen bei verschiedenen Betreuungssituationen noch verbleibt. Sie kommt zum Schluss:

- Die finanzielle Situation hängt stark vom Wohnort ab;
- Dem Mittelstand kommen die selbst zu tragenden Betreuungs- und Pflegekosten teuer zu stehen;
- Für viele ältere Personen sind die Betreuungskosten eine grosse finanzielle Belastung;
- Zu Beginn, wenn Personen viel Betreuung und wenig Pflege brauchen, wird es teuer;
- Das System der sozialen Sicherheit in der Schweiz ist komplex.

Der Betreuungsbedarf nimmt im Alter zu

Mit dem steigenden Lebensalter nimmt der Bedarf an Betreuung zu. Jener Anteil, den die Personen dabei selbst tragen müssen, ist in der Schweiz auffallend hoch. Nur ein Teil der Betreuungs- und Pflegekosten ist von den älteren Personen selbst zu tragen. Es gibt eine Reihe von sogenannten Transferzahlungen, die bedarfsabhängig sind: Ergänzungsleistungen, Hilflosenentschädigung, individuelle Prämienverbiligung, Beihilfen und Steuern.

Das soziale Umfeld leistet viel

Heute spricht man vermehrt von einem dritten und vierten Lebensalter: das Dritte als noch agiles, das Vierte als fragiles, bei dem gesundheitliche Beschwerden, funktionale Einschränkungen und soziale Verluste ein autonomes Leben erschwe-

ren oder verunmöglichen. Die Zeit vom dritten zum vierten Lebensalter dauert zunehmend länger.

Ein erheblicher Anteil der Betreuung und Pflege wird durch das soziale Umfeld (Familienangehörige, Freunde und Bekannte) geleistet. Es ist davon auszugehen, dass in Zukunft dies nicht mehr im gleichen Ausmass möglich sein wird (zunehmende Erwerbsarbeit von Frauen, fehlende Entschädigung und damit fehlende langfristige Vorsorge, fehlende räumliche Nähe).

Armutsquote steigt bei der älteren Generation

Der Übergang vom Erwerbsleben in den Ruhestand ist mit deutlichen Veränderungen des Haushaltseinkommens verbunden. Die Armutsquote ist bei den über 65-Jährigen grösser als bei den Jüngeren. Ein Sechstel der über 65-Jährigen greift zur Deckung der laufenden Ausgaben auf das Vermögen zurück. Dieses ist zudem sehr unterschiedlich verteilt.

Unterschiedliche Einkommens- und Betreuungsklassen

Die Studie untersucht das frei verfügbare Einkommen, d.h. jenes Geld das den Haushalten Ende Monat zur Verfügung steht, um alle weiteren Ausgaben zu decken (Essen, Kleidung, Kultur, Kommunikation, Mobilität, Körperpflege, nicht-verordnete Haushalthilfen, Freizeit, Konsum und Sparen) zu Hause und im Pflegeheim. Dabei gilt: Menschen im Pflegeheim sind auf deutlich weniger frei verfügbares Einkommen angewiesen als Rentnerinnen und Rentner, die zu Hause leben.

Damit ein schweizweiter Vergleich möglich wurde, wurden verschiedene Falltypen mit unterschiedlichem Betreuungs- und Pflegebedarf durchgerechnet: Einpersonenhaushalt zu Hause ohne Betreuungs- und Pflegebedarf bzw. mit solchem in unterschiedlicher Abstufung (wenig, mittel und hoch). Dasselbe wurde für Paarhaushalte gerechnet. Schliesslich wurden noch drei unterschiedlich intensive Pflegesituationen für Einzelpersonen im Heim betrachtet. Als Kontrollgruppe diente ein Einzel- und ein Paarhaushalt ohne Betreuungs- und Pflegebedarf. Insgesamt ergaben sich daraus 9 Falltypen. Diesen unterschiedlichen Falltypen wurden fünf unterschiedliche Einkommens- und Vermögensverhältnisse zugeordnet. Diese wurden in Quintile, also Fünftel, eingeteilt vom einkommens- und vermögensschwächsten Fünftel bis zum einkommens- und vermögensstärksten Fünftel. Jedem der Einkommensquintile wurde ein entsprechender Vermögensquintil zugeordnet. Aufgrund der vorhandenen verlässlichen Daten wurden dabei die Einkommens- und Vermögensverhältnisse des Kantons Bern auf alle Kantone angewendet. Für Obwalden ist davon auszugehen, dass die Einkommens- und Vermögensfünftel etwas tiefer sind.

Die Einkommens- und Vermögens Fünftel (Quintile)

Daraus ergeben sich folgende Fünftel:

Für Einzelhaushalte:

Einkommen: 0 – 26268	Vermögen: 300
Einkommen: 26268 – 34368	Vermögen: 42'000
Einkommen: 34368 – 46524	Vermögen: 137'300
Einkommen: 46524 – 64428	Vermögen: 319'300
Einkommen: >64428	Vermögen: 822'400

Für Paarhaushalte:

Einkommen: 0 – 50'688	Vermögen: 25'900
Einkommen: 50'688 – 67'260	Vermögen: 152'800
Einkommen: 67'260 – 83'916	Vermögen: 328'300
Einkommen: 83'916 – 109'392	Vermögen: 590'300
Einkommen: >109'392	Vermögen: 1'341'000

Daraus wird das frei verfügbare Einkommen bestimmt: Haushalteinkommen (1., 2. und 3. Säule plus Einkommen aus allfälligem Erwerb und aus Vermögen) plus Sozialtransfers (Hilflosenentschädigung, Ergänzungsleistungen, Beihilfen und individuelle Prämienverbilligung) abzüglich obligatorische Ausgaben (Steuern, Krankenkassenprämien) und Fixkosten (Miete, Billag, Gesundheitskosten, Betreuungs- und Pflegekosten). Nicht alle Angaben waren für alle Kantone verfügbar. So musste für die Innerschweiz: Uri, Schwyz, Obwalden, Nidwalden ein regionaler Durchschnittsmietpreis der Hauptorte errechnet werden.

Für Sarnen wurde bei Falltyp 3 (Eine Person im Ruhestand, alleine zu Hause, Beginn des Betreuungs- und Pflegeprozesses) festgestellt, dass 82 % der Betreuungs- und Pflegekosten selbst zu tragen sind. Das erste Fünftel mit den tiefsten Einkommen hat in Sarnen jedoch die ganzen Betreuungs- und Pflegekosten gedeckt. Die verrechneten Spitexkosten unterscheiden sich stark zwischen den Kantonshauptorten. In Obwalden sind sie vom Einkommen und Vermögen abhängig.

Selbstgetragene Kosten Sarnen:

	Falltyp 3	Falltyp 4	Falltyp 5	Falltyp 6
1. Quintil	0	0	0	0
2. Quintil	0	0	4'156	3'982
3. Quintil	12'607	5'536	4'156	7'820
4. Quintil	15'400	5'536	4'156	7'820
5. Quintil	15'400	5'536	4'156	7'820

AUGENVORSORGE

Amrhein sehen und gesehen werden Optik

Sarnen, Dorfplatz 9, Telefon 041 660 20 60, www.amrhein-optik.ch



Hotel Kreuz Sachseln AG
Familie della Torre
6072 Sachseln
041 660 53 00
info@kreuz-sachseln.ch
www.kreuz-sachseln.ch



**Geniessen Sie
ein feines
Essen in
toller
Atmosphäre**

Familie Bruno della Torre
und das Team vom Kreuz



Mit Kernser Pasta Freude schenken:



Öffnungszeiten Fabrikladen:

Mo-Do: 9.00-12.00 / 13.30-17.00 Uhr

Freitag: 9.00-12.00 / 13.30-16.30 Uhr

Pasta Röhlin AG, Industriestr. 3, 6064 Kerns,
Tel. 041 666 06 06, www.kernser-pasta.ch

**Die perfekte
Geschenkkategorie.**



Wechseln Sie die Perspektive!

Erleben Sie die traumhafte Bahnfahrt über den Brünig im Führerstand des Luzern–Interlaken Express.

zentralbahn.ch/fuehrerstand

Selbstgetragene Kosten Pflegeheim Sarnen:

	Falltyp 7	Falltyp 8	Falltyp 9
1. Quintil	24'583	18'321	18'321
2. Quintil	33'925	27'663	27'663
3. Quintil	52'854	56'418	55'368
4. Quintil	54'454	59'592	55'368
5. Quintil	54'454	59'592	55'368

Frei verfügbares Einkommen Sarnen:

	Falltyp 1	Falltyp 2	Falltyp 3	Falltyp 4	Falltyp 5	Falltyp 6
1. Quintil	18'543	23'506	19'221	26'358	28'383	28'906
2. Quintil	16'785	25'224	17'399	24'583	20'333	17'034
3. Quintil	16'865	39'014	5'718	13'042	34'160	24'079
4. Quintil	28'694	53'629	13'394	23'358	48'779	38'664
5. Quintil	52'007	82'945	36'570	46'816	78'221	68'206

Frei verfügbares Einkommen im Pflegeheim Sarnen:

	Falltyp 7	Falltyp 8	Falltyp 9
1. Quintil	3'507	3'507	3'507
2. Quintil	1'450	2'541	2'541
3. Quintil	-17'378	-16'749	-15'700
4. Quintil	-11'505	-13'026	-9'404
5. Quintil	11'712	10'801	14'399

Im dritten und vierten Fünftel (Mittelstand und oberer Mittelstand) muss demnach für den Aufenthalt im Pflegeheim Vermögen aufgebraucht werden.

Der Mittelstand trägt viel selbst und muss vom Vermögen zehren

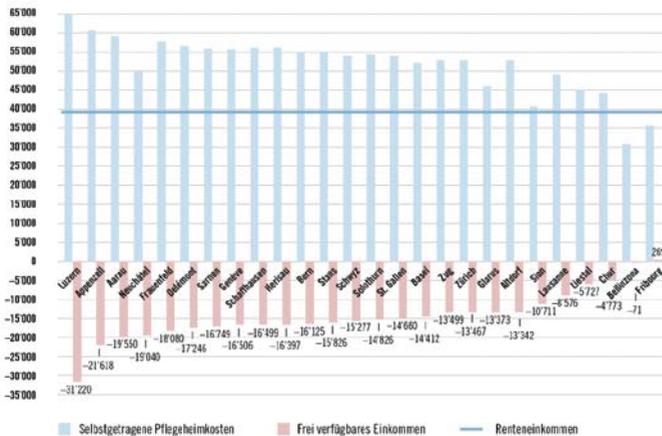
Als Fazit lässt sich festhalten: Der Mittelstand im dritten Quintil verfügt bis zum Falltyp 3 in Obwalden – Einpersonenhaushalt zu Hause, eine Person mit hohem Betreuungs- und tieferem Pflegebedarf – über das geringste frei verfügbare Einkommen und muss den höchsten Anteil selbst übernehmen (mehr als 80%). Die Situation im Pflegeheim präsentiert sich ähnlich. Die Kosten im Pflegeheim in Sarnen liegen recht genau im schweizerischen Durchschnitt. Da für diesen Fall das Vermögen für die Berechnung der Ergänzungsleistungen beigezogen wird, müssen für die Deckung der Pflegekosten Mittel aus dem Vermögen wie in den meisten Kantonen eingesetzt werden. Das frei verfügbare Einkommen wird so negativ.

In Sarnen kann dieser Vermögensverzehr im Jahr bis zu Fr. 16 700.– betragen. Für tiefere Einkommen spielen die verrechneten Pflegeheimkosten eine untergeordnete Rolle, da sie durch die Sozialtransfers gedeckt sind.

Der Wohnort entscheidet über die Kosten

Die selbst getragenen Pflegeheimkosten betragen Fr. 16 749.- in Sarnen und liegen damit im obersten Drittel. Es entsteht ein Vermögensverzehr (siehe Abbildung). Selbst bei den höheren Einkommen bleibt ein geringeres bis gar kein frei verfügbares Einkommen, weil die Sozialtransfers wegfallen und höhere Steuern entrichtet werden müssen (siehe in der Übersicht 4. Quintil).

Abbildung 10: Der Einfluss der selbstgetragenen Pflegeheimkosten auf die frei verfügbaren Einkommen von Faltpy 8, drittes Quintil, in allen Kantonshauptorten (in Franken pro Jahr)



Quelle: Knöpfel Carlo, Leitner Johanna, Meuli Nora, Pardini Riccardo (2019): Das frei verfügbare Einkommen älterer Menschen in der Schweiz. Eine vergleichende Studie unter Berücksichtigung des Betreuungs- und Pflegebedarfs. Muttenz.

Lesehilfe: Das Renteneinkommen (blaue Linie) beträgt für das dritte Quintil (mittleres Einkommen und Vermögen) von Faltpy 8 im Jahr 2018 in allen Kantonshauptorten 39'600 CHF. In Neuchâtel betragen die selbstgetragenen Betreuungs- und Pflegekosten (hellblaue Säulen) 50'000 CHF. Dieser Wert hat Einfluss auf das frei verfügbare Einkommen (rote Säulen), das in Neuchâtel -19'040 CHF beträgt. In diesem Fall muss der fehlende Betrag zur Deckung der selbstgetragenen Kosten aus dem Vermögen beglichen werden.

Bei den tieferen Einkommen decken die Transferleistungen alle Kosten. Es bleibt mehr frei verfügbares Einkommen. Die folgende Darstellung zeigt die Situation bei Betreuung und Pflege zu Hause.

Das soziale System ist schwierig zu durchschauen

Die Betreuungs- und Pflegekosten belasten den Mittelstand stärker als Personen mit tiefen Einkommen und Vermögen. Das hat insbesondere einen Zusammenhang mit dem Anspruch auf Ergänzungsleistungen und beim Beginn des Fragilisierungs-



HOTEL RESTAURANT METZGERN SARNEN

**Neue Zimmer für Business-Weekend
oder Ferienaufenthalte**

Dorfplatz 5, CH-6060 Sarnen

Für unsere Gäste haben wir neue Suiten und Zimmer erstellt.

Telefon +41 (0)41 660 11 24
Telefax +41 (0)41 660 12 17

hotel-metzgern@bluewin.ch
www.hotel-metzgern.ch

toppharm

Löwen Apotheke



LÖWEN APOTHEKE SARNEN



Ihre Gesundheit liegt uns am Herzen

Nelkenstrasse 2 | 6060 Sarnen | Telefon 041 660 11 55

Hornhaut oder Hühneraugen?

Ich biete fachkundige Hilfe bei:

- **Hornhaut**
- **Hühneraugen**
- **Rissigen Fersen**
- **allgemeine Fusspflege für Sie und Ihn**

Praxis beim Bahnhof Sarnen

arbeite mit
Naturprodukten

076 464 46 11

Rita Vogt, Ritterweg 5

www.fusspflege-piedino.ch



Schwendi-Kaltbad

1440
m ü. M.



Wir freuen uns auf ihren Besuch!
Toni Burch mit Familie und Team
Täglich offen
Durchgehend warme Küche
Tel. 041 675 21 41
Schwendi-Kaltbad Glaubenberg OW

www.kaltbad.ch



Hotel
kurhaus am sarnersee

Genuss mit Aussicht...

Planen Sie eine Familienfeier?

**Gerne sind wir Ihr Gastgeber für Ihren
einzigartigen Anlass in unseren
verschiedenen Räumlichkeiten.**

Wir freuen uns auf Ihren Anruf!

Wilerstrasse 35 6062 Wilen Tel. 041 666 74 66 info@kurhaus.info
www.kurhaus.info



Auto Dall'Omo GmbH

Brünigstrasse 32 · 6053 Alpnachstad
T 041 672 72 62 · info@autodallomo.ch
www.autodallomo.ch



NICHTS IST
UNMÖGLICH



**DROGERIE
BÜHLMANN**

Sarnen Center Nelkenstrasse 5 6060 Sarnen
T 041 660 50 33 www.drogeriebuehlmann.ch

Papeterie **Spichtig**

Sarnen und Stans



Krone  Sarnen
 Hotel Restaurant Events

mehr Infos
www.krone-sarnen.ch

GELUNGENE FAMILIENANLÄSSE

...feiert man in der Krone. Lassen Sie sich von unserem Team in den edlen Räumlichkeiten mit speziellem Ambiente verwöhnen.

http://krone.ch

BLUMEN GÄRTNEREI

Müller

Museumstrasse 10, 6060 Sarnen, Tel. 041 660 66 88
www.blumengaertnereimueller.ch

BüntenChäller

Der Getränkeabholmarkt

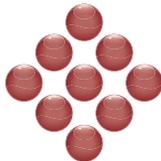
Bünten-Chäller.
 Getränkeabholmarkt, Güterstrasse 1a, 6060 Sarnen

Ettlin Treuhand + Revisions AG
 Buchhaltung • Treuhand • Steuerberatung • Wirtschaftsprüfung

TREUHAND + REVISIONEN
 Mitglied

Beat Ettlin

Huwelgasse 4a • 6064 Kerns
 T 041 661 20 00 • F 041 660 10 70
info@ettlin-treuhand.ch



Gesundheit
 und
 Wohlbefinden

APOTHEKE  KEMPF
 AM POSTPLATZ

Sarnerstrasse 1, 6064 Kerns – Tel. 041 662 00 82
www.apotheke-kempf.feelgoods-apotheken.ch
apotheke.kempf@bluewin.ch

Ihre
digitalen
Bilder
auf Foto-
papier



Wir helfen Ihnen dabei.



**Kopiercenter
Sarnen**

Lindenhof 2 · Sarnen
041 660 85 44
info@kopiercenter.ch
www.kopiercenter.ch



**pilatus
drogerie** natürlich für Sie da!

Marianne von Ah, Brünigstrasse 133, 6060 Sarnen
Tel. 041 660 50 20, pilatus.drogerie@bluewin.ch

**Restaurant
PETERHOF
Garni**

Restaurant – Hotel Peterhof

Bergstrasse 2, 6060 Sarnen

Telefon 041 660 12 38, info@hotelpeterhof.ch

Willkommen im umgebauten Peterhof.
Hell, freundlich, einladend.

Unsere traditionelle Schweizerküche mit Fisch-
spezialitäten wie frische Forellen, Seezunge ect.
Nostalgisch, originell serviert, lädt zum
Verweilen ein.

Die historisch restaurierten Peterhof Säle
sind geeignet für Anlässe wie Ferien,
Versammlungen, Sitzungen ect.

**Es freut sich auf Ihren Besuch
Moritz und Irene Rogger**

Autos wissen warum.



Benzin/Diesel

***Hans Berwert
6063 Stalden***

Liebe Inserentinnen und Inserenten

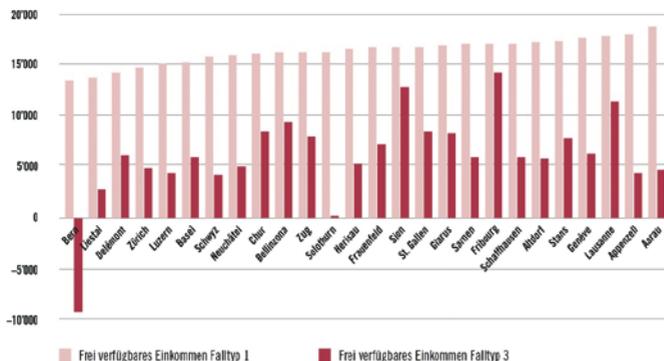


- lichen Dank

für Ihre finanzielle Unterstützung.

prozesses bis zum Erhalt von Hilflosenentschädigung. Allerdings ist das System der sozialen Sicherheit in der Schweiz für ältere Menschen sehr komplex. Es kann zur Hürde werden, diese Beihilfen zu beanspruchen. Ebenso spielt die Steuerbelastung eine Rolle: Je höher die Betreuungs- und Pflegekosten sind, desto grösser wird der Abzug.

Abbildung 13: Das frei verfügbare Einkommen von Falltyp 1 und 3 über alle Kantonshauptorte, drittes Quintil (in Franken pro Jahr)



Quelle: Knöpfel Carlo, Leitner Johanna, Meuli Nora, Pardini Riccardo (2019): Das frei verfügbare Einkommen älterer Menschen in der Schweiz. Eine vergleichende Studie unter Berücksichtigung des Betreuungs- und Pflegebedarfs. Muttenz.

Lesehilfe: Das frei verfügbare Einkommen beträgt für das dritte Quintil (mittleres Einkommen und Vermögen) für Falltyp 1 in Herisau rund 16'400 CHF und für Falltyp 3 rund 5'000 CHF.

Quelle: Das frei verfügbare Einkommen älterer Menschen in der Schweiz, Eine vergleichende Studie unter Berücksichtigung des Betreuungs- und Pflegebedarfs, Carlo Knöpfel u.a., Fachhochschule Nordwestschweiz, Hochschule für Soziale Arbeit, Muttenz, 2019, im Auftrag eines Stiftungskonsortiums, Swissfoundations, <https://www.einkommen-im-alter.ch/de/>

	Vorstand IG-Alter OW	Adresse	PLZ Ort	Telefon
1	Bucher Kurt	Giglenstrasse 3	6060 Sarnen	041 660 35 57
2	Cappelletti Riccardo	Bini 21b	6072 Sachseln	041 660 45 28
3	Fanger Peter	Feldheim 6	6060 Sarnen	041 660 77 64
4	Fischer Karl	Seestrasse 22	6072 Sachseln	041 660 68 44
5	Röthlin Werner	Hobielstrasse 22	6064 Kerns	041 660 59 83
6	Siegrist Hedy	Dammstrasse 22	6055 Alpnachdorf	041 670 17 24
7	Wölki Irmgard	Käppelimmattstrasse 9	6052 Hergiswil	079 388 89 81

Gemeinsame Solidarität ist jetzt nötig

Das Coronavirus grassiert, drastische Massnahmen dominieren derzeit unseren Alltag. Ältere Menschen sind in dieser Ausnahmesituation besonders gefordert:

Sie sind eine Risikogruppe, da einerseits das Immunsystem ab 50 Jahren nachweislich weniger leistungsfähig ist und andererseits im Alter zusätzliche Erkrankungen auftreten.

Zudem wissen wir heute, dass die allermeisten Todesfälle aufgrund des Coronavirus Menschen im Pensionsalter betreffen.

Dies zwingt vor allem die Seniorinnen und Senioren, ihren Alltag stark einzuschränken und auf wichtige soziale Kontakte – sogar in der Familie – zu verzichten. Dieser Verzicht dient jedoch nicht nur dem eigenen Schutz.

Es gilt auch, in dieser Notsituation unter allen Umständen die Kapazitäten der Gesundheitsversorgung zu entlasten. «Uns fällt auf, dass dies schnell einmal aus dem Fokus rücken kann», sagt die ehemalige Bundesrätin Eveline Widmer-Schlumpf, Stiftungsratspräsidentin von Pro Senectute Schweiz.

Pro Senectute appelliert deshalb an die ganze Bevölkerung, die Massnahmen des Bundes und der Kantone strikt zu befolgen, Solidarität im Alltag zu zeigen sowie Geduld und Zuversicht aufzubringen.

«Die Massnahmen sind für alle einschneidend und teils äusserst hart. Aber sie sind nötig. Nur gemeinsam lässt sich das Coronavirus eindämmen», betont Eveline Widmer-Schlumpf.

Der Vorstand von IG Alter Obwalden unterstützt diesen Appell. Wir bitten daher alle, insbesondere auch Seniorinnen und Senioren, sich an die Vorgaben des Bundes und der Kantone zu halten.

In dieser schwierigen Situation ist gemeinsame Solidarität nötig. Wir wünschen Ihnen allen Mut und Zuversicht und gute Gesundheit.

IHRE DRUCKEREI
IN DER NÄHE

von Ah Druck



Kernserstrasse 31
6060 Sarnen
T 041 666 75 75
www.vonahdruck.ch



PAXMONTANA

JUGENDSTIL-HOTEL

Zu jeder Jahreszeit ein unvergessliches Erlebnis



6073 Flüeli-Ranft www.paxmontana.ch



ZUMSTEIN BESTATTUNGEN

Zumstein Bestattungsdienste AG
Museumstrasse 2
CH-6060 Sarnen
Fax 041 660 24 16, info@zumstein-ag.ch
www.zumstein-ag.ch
24 h-Telefon 041 660 14 18

Die kompetente
Beratung
für Sterbevorsorge
und Unterstützung im
Todesfall.

FIT UND GESUND mit:



**Drogerie
Egger**

6072
Telefon 041 660 44 20

**Bitte berücksichtigen Sie
unsere Inserenten**



- lichen Dank



Am Schärme[®]
DIE RESIDENZ IN SARNEN

Freiwillige gesucht!

**Möchten Sie etwas Zeit verschenken?
Sie können mit uns etwas bewegen!**

Freiwillige Mitarbeitende sind eine wichtige und wertvolle Unterstützung für die Bewohnerinnen und Bewohner Am Schärme. Sie bringen ihre menschliche und berufliche Erfahrung in ihre Tätigkeit mit ein. Dank zahlreichen freiwillig geleisteten Arbeitsstunden ist es möglich, unseren Bewohnerinnen und Bewohner einen vielfältigen und individuell angepassten Alltag anzubieten.

- Besorgungen tätigen für/mit den Bewohnerinnen und Bewohnern
- Unterstützung des Aktivierungsteams bei den Gruppenaktivitäten
- Begleitung zu kulturellen Anlässen und wichtigen Terminen
- Vorlesen und/oder Singen in Gruppen
- Spaziergänge mit Bewohnerinnen und Bewohner
- Mithilfe bei der Durchführung von Anlässen z.B. Buebeschwinget
- Mithilfe bei Spielnachmittagen und Jassen
- Vorlesen und Geschichten erzählen

Sind Sie kontaktfreudig und geduldig im Umgang mit älteren Menschen?
Dann melden Sie sich, wir freuen uns auf Sie!

Susanne Jenne, Leitung Aktivierung: 041 666 10 27

Corona-Virus

Unser aller Alltag hat sich in den letzten Wochen völlig verändert. Wir müssen uns immer wieder der neuen Situation anpassen, das öffentliche und private Leben danach ausrichten.

Zum Redaktionsschluss dieses Info-Blattes war nicht vorhersehbar, wie sich die Lage weiter entwickelt und ob geplante künftige Aktivitäten stattfinden können oder nicht.

Dies betrifft auch die kommenden Anlässe von IG Alter Obwalden.

Der Vorstand wird daher vor den angekündigten Veranstaltungen kurzfristig darüber entscheiden, ob diese durchgeführt werden können.

Dabei steht das Wohl unserer Mitglieder im Vordergrund. Wir dürfen und wollen keine Risiken eingehen.

Wir werden Sie auf unserer Homepage (www.ig-alter.ch) und in den Medien (Obwaldner Zeitung, aktuell, Amtsblatt) informieren.

Wir danken für Ihr Verständnis und wünschen Ihnen alles Gute und gute Gesundheit!

Frühlingsfahrt an den Genfersee

Mittwoch, 27. Mai 2020

Reise nach Vevey mit Besuch der Chaplin's World

Programm: Abfahrt mit Reiseкар
7.15 Uhr Alpnach Kirche
7.30 Uhr Sarnen Ei
7.40 Uhr Sachseln, Hotel Engel
7.50 Uhr Giswil Bahnhof
8.00 Uhr Lungern Pfarrkirche

Die Reise führt uns über den Brünig und Interlaken an den Thunersee, wo wir in Faulensee einen Kaffeehalt einschalten. Nach dieser ersten Pause fahren wir durchs Simmental. Die Passfahrt über den Col du Pillon bringt uns dann in die Westschweiz. Im schmucken Waadtländer Dorf Ormont-Dessous im Bezirk Aigle machen wir gemütliche Mittagsrast. Danach geht es entlang der berühmten Waadtländer Riviera über Villeneuve und Montreux nach Vevey. Dort besteht die Gelegenheit, die 2016 eröffnete Chaplin's World zu besuchen. Das dem weltberühmten Schauspieler und Komiker gewidmete Museum befindet sich in einer denkmalgeschützten Villa, die Charly Chaplin jahrzehntelang bis zu seinem Tod als Wohnsitz diente. Umgeben ist das Museum von einem zum Spazieren einladenden Park, der eine herrliche Aussicht auf den Genfersee und die Alpen bietet. Über Freiburg und Bern kehren wir nach Obwalden zurück.

Preis: Für Mitglieder Fr. 95.–. Im Preis inbegriffen sind die Car-fahrt, der Kaffeehalt mit Gipfeli, das Mittagessen sowie der Eintritt in die Chaplin's World.

Anmeldung: bei Werner Röthlin, Hobiellstrasse 22, 6064 Kerns, Telefon 041 660 59 83. Die Platzzahl ist auf 50 Personen beschränkt. Teilnahme nach Eingang der Anmeldung.

Für angemeldete Personen, die der Reise unentschuldigt fernbleiben, müssen wir den Reisebetrag in Rechnung stellen.

QR-Rechnung: Der neue Einzahlungsschein ab Juli

Donnerstag, 18. Juni 2020, 14.00 Uhr
Seniorenresidenz am Schärme,
Lindern-Saal Haus 2

Die QR-Rechnung ersetzt ab Juli 2020 allmählich die bisher gewohnten roten und orangen Einzahlungsscheine. Diese Neuerung im Schweizerischen Zahlungsverkehr betrifft alle Personen, welche Rechnungen erhalten und bezahlen müssen.

Es ist uns ein Anliegen, dass auch die Seniorinnen und Senioren an das Thema der QR-Rechnung und deren Handhabung herangeführt werden.

Was ändert sich? Was steckt dahinter? Wie gehen wir damit um?

Eine Informationsveranstaltung mit Verantwortlichen der Obwaldner Kantonalbank (OKB), sie geben Auskunft und beantworten Fragen.

Anmeldung: keine Anmeldung notwendig

Preis: Eintritt frei



**Obwaldner
Kantonalbank**



seiler raclette[®]
MIT HARTER ARBEIT
ZUM ZARTEN SCHMELZ

seiler
KÄSE SEIT 1928

Seiler Käserei AG
Industriestrasse 45 | CH-6074 Giswil
T 041 660 80 40 | www.raclette.ch

Seit 30 Jahren
Fit auf Schritt und Tritt

Orthopädische Fussberatung

nach telefonischer Anmeldung

041 660 11 44

- Einlagen nach Mass
- Korrekturen im und am Schuh
- Mass-Schuhe
- Fuss-Orthesen und Prothesen
- Einfache Video- und elektronische Ganganalyse



Fuss-Orthopädie OSM

THOMAS HABERMACHER

eidg. dipl. Orthopädie-Schuhmachermeister

Tel. 041-660 11 44 Fax 041-660 94 10

Kernerstr. 29, 6060 Samen

www.fussortho.ch

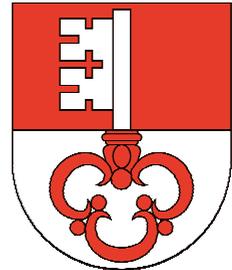
DORFLADÄ



LEBENSMITTELPUNKT 
SACHSELN

Dorfplatz 5 Tel. 041 660 41 85
6072 Sachseln Fax. 041 660 41 49

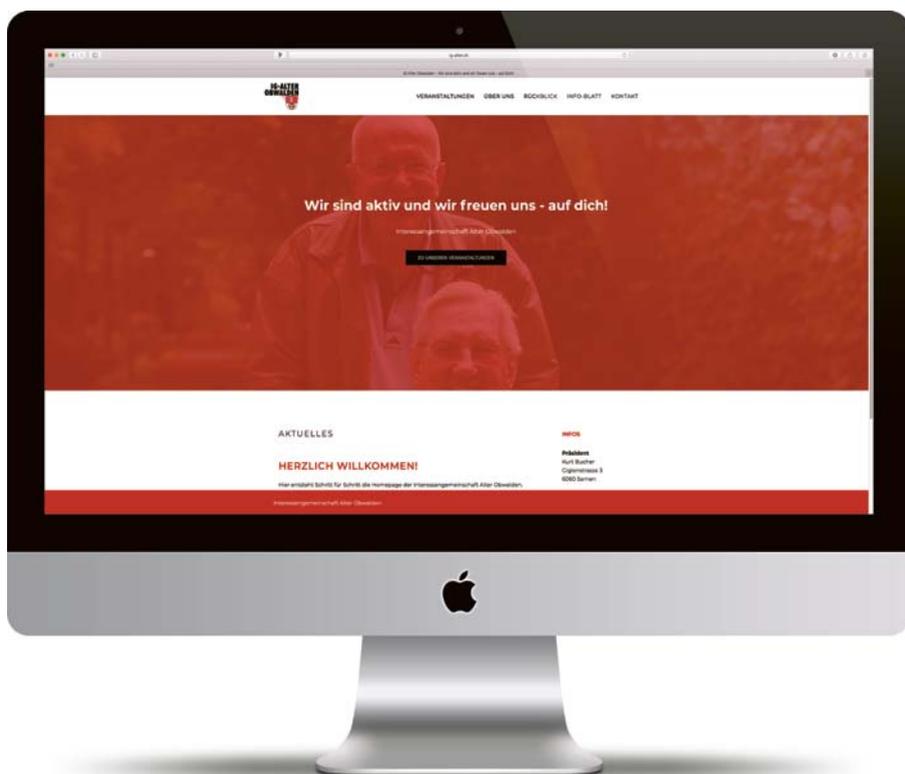
Von mehr als 30
Produzenten aus Obwalden
erhalten Sie hier ihre
Produkte.



IG ALTER ONLINE

Unsere Webseite ist für Sie immer aktuell.

www.ig-alter.ch



Wir freuen uns über Ihre Anregungen kontakt@ig-alter.ch

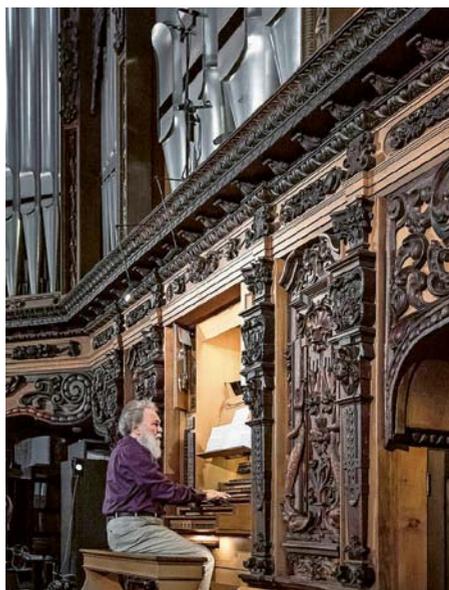
Rückblick auf erfreuliche und fröhliche Anlässe



Kirchenschatz St. Leodegar



Kirchenschatz St. Leodegar



Wolfgang Sieber an der Orgel

Vergnügte «Fätzetä» 2020



Obwaldner Piannissimo Sextett



Schnitzelbank im Pub



Tanz

Länger gut zu Hause leben

Dank den Dienstleistungen vom Roten Kreuz Unterwalden



Copyright Bild SRK, Cobis Dulias

- SRK-Notruf
- SRK-Fahrdienst, SRK-Rollstuhlauto
- Entlastungsdienst für pflegende und betreuende Angehörige
- Besuchs- und Begleittdienst
- Palliativer Begleittdienst
- Patientenverfügung, Vorsorge
- Bildungsangebote

Wir sind gerne für Sie da:

SRK Unterwalden, 6370 Stans

041 500 10 80

www.srk-unterwalden.ch

Schweizerisches Rotes Kreuz
Kantonalverband Unterwalden



Ihr Licht-Partner

für

individuelle
Lichtlösungen

schöne Licht-
stimmungen

blendfreies
Licht

Bemusterung
und Verkauf
von Leuchten

PLANUNG

BERATUNG

GESTALTUNG



LICHTIDEE

Berwert GmbH

P. P.
6060 Sarnen

Post CH AG

Aufs

Alter

freue ich mich.
Ich habe vorgesorgt.

**Einfach und kostenlos
Vorsorgecheck machen:**

okb.ch/vorsorgecheck



**Obwaldner
Kantonalbank**

OKB. Einfach vertraut.